

POLARIUM ZWO S.A.

Aktiengesellschaft

L-6776 Grevenmacher/Potaschbiert, 12, rue de Flaxweiler

GESELLSCHAFTSGRÜNDUNG

VOM 5. JANUAR 2017

NUMMER 17/37285

Im Jahre zwei tausend siebzehn.

Den fünften Januar.

Vor dem unterzeichneten **Henri BECK**, Notar mit dem Amtssitze in Echternach (Großherzogtum Luxemburg).

Ist erschienen:

Die Aktiengesellschaft **CTA S.A.**, mit Sitz in L-6776 Grevenmacher/Potaschbiert, rue de Flaxweiler, eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nummer B39.123,

vertreten durch ihren Delegierten des Verwaltungsrates Herr Ferdinand STEFFEN, Geschäftsmann, wohnhaft in D-54662 Speicher, Industriestraße, 20.

Welche Komparentin, vertreten wie eingangs erwähnt, den handelnden Notar ersuchte die Satzungen einer zu gründenden Aktiengesellschaft wie folgt zu beurkunden:

I.- FIRMA, SITZ, ZWECK, DAUER UND KAPITAL

Artikel 1.-

Es wird andurch eine Aktiengesellschaft gegründet.

Die Gesellschaft führt die Bezeichnung **POLARIUM ZWO S.A.**.

Artikel 2.-

Der Sitz der Gesellschaft befindet sich in der Gemeinde Grevenmacher.

Artikel 3.-

Zweck der Gesellschaft ist der Ankauf, die Errichtung sowie die Verwaltung und Vermarktung von Immobilien für eigene Rechnung.

In dieser Hinsicht ist die Gesellschaft auch ermächtigt Hypothekarkredite aufzunehmen sowie Sicherheiten und Bürgschaften zu leisten und bereitzustellen.

Zweck der Gesellschaft ist ebenfalls der Erwerb von Beteiligungen unter irgendwelcher Form an anderen in- und ausländischen Gesellschaften, sowie die Verwaltung, Kontrolle und Verwertung dieser Beteiligungen.

Die Gesellschaft kann namentlich alle Arten von Wertpapieren erwerben, sei es durch Einlage, Zeichnung, Kaufoption, Kauf oder in jedweder anderen Art und Weise, und dieselben durch Verkauf, Abtretung, Tausch oder in jeglicher anderen Art und Weise veräußern.

Darüber hinaus kann die Gesellschaft Patente und andere davon abgeleitete oder dieselben ergänzenden Rechte erwerben und verwerten.

Die Gesellschaft kann Anleihen aufnehmen sowie den Gesellschaften, an denen sie direkt oder indirekt maßgeblich beteiligt ist, jede Art von Unterstützung, Darlehen, Vorschuss oder Sicherheit gewähren.

Die Gesellschaft ist des Weiteren ermächtigt alle Arten von industriellen, kommerziellen, finanziellen oder Immobilien-Transaktionen zu tätigen, welche mit dem Gesellschaftszweck verbunden werden können und der Entwicklung der Gesellschaft förderlich sind.

Artikel 4.-

Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt und beginnt am Tage der Gründung.

Eine vorzeitige Auflösung der Gesellschaft kann unter Beachtung der für Satzungsänderungen vorgesehenen gesetzlichen Bestimmungen, durch Beschluss einer außergewöhnlichen Generalversammlung der Aktionäre, respektive durch Beschluss des alleinigen Anteilseigners, erfolgen.

Artikel 5.-

Das Gesellschaftskapital beträgt EINHUNDERTTAUSEND EURO (EUR 100.000,00.-) und ist aufgeteilt in EINTAUSEND (1.000) Aktien mit einem Nennwert von je EINHUNDERT EURO (EUR 100,00.-).

Die Aktien sind ausschließlich Namensaktien.

An Stelle von Einzelaktien können Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgestellt werden, nach Wahl der Aktionäre.

Im Falle einer Kapitalerhöhung werden die neuen Aktien mit denselben Rechten ausgestattet sein wie die bestehenden Aktien.

Im Falle eines Verkaufes seiner Aktien an einen Dritten oder an einen anderen Aktionär, muss der Aktionär dem Verwaltungsrat mittels Einschreibebrief seine Verkaufsabsicht, den Namen des Käufers, den vereinbarten Preis sowie die Bedingungen des Verkaufes mitteilen.

Der Verwaltungsrat gibt hiervon innerhalb von dreißig Tagen Mitteilung an die anderen Aktionäre.

Im Falle von mehreren Aktionären hat der jetzige Aktionär ein Vorkaufsrecht auf die zum Verkauf angebotenen Aktien.

Sollte derselbe dieses Vorkaufsrecht nicht ausüben, so haben die übrigen Aktionäre ein subsidiarisches Vorkaufsrecht im Verhältnis der von ihnen gehaltenen Aktien.

Der Wert der Aktien wird ermittelt aufgrund der letzten Bilanz, unter

Berücksichtigung der stillen Reserven und eventueller Wertberichtigungen sowie der Zukunftsaussichten der Gesellschaft.

Der Marktwert der von der Gesellschaft gehaltenen Immobilien wird durch einen gerichtlich vereidigten Sachverständigen ermittelt, welcher vom Verwaltungsrat ernannt wird.

Dieses Gutachten ist verbindlich.

Die Gesellschaft kann im Rahmen des Gesetzes und gemäß den darin festgelegten Bedingungen eigene Aktien erwerben.

Artikel 6.-

Das Grundkapital kann durch Beschluss einer außergewöhnlichen Generalversammlung der Aktionäre oder des alleinigen Anteilseigners erhöht oder herabgesetzt werden. Dieser Beschluss muss den für Satzungsänderungen vorgeschriebenen gesetzlichen Formen und Voraussetzungen genügen.

II.- VERWALTUNG UND AUFSICHT

Artikel 7.-

Im Falle von mehreren Aktionären wird die Gesellschaft durch einen Verwaltungsrat mit mindestens drei Mitgliedern verwaltet, welche nicht Aktionäre zu sein brauchen. Die Generalversammlung ernennt die Verwaltungsratsmitglieder und bestimmt deren Zahl. Die Verwaltungsratsmitglieder sind berechtigt die vorläufige Besetzung eines vakanten Sitzes im Verwaltungsrat vorzunehmen; die nächstfolgende Generalversammlung bestellt dann endgültig das neue Verwaltungsratsmitglied.

Im Falle eines alleinigen Anteilseigners oder für den Fall, dass bei einer Generalversammlung nur ein einziger Anteilseigner alle Aktien hält, kann die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder auf ein Mitglied herabgesetzt werden, bis zur ersten ordentlichen Generalversammlung, nach der Feststellung dass die Gesellschaft mehrere Aktionäre hat.

Die Verwaltungsratsmitglieder oder der alleinige Verwalter werden von der Generalversammlung der Aktionäre, beziehungsweise durch den alleinigen Anteilseigner ernannt.

Die Amtsdauer des Verwaltungsrates, oder des alleinigen Verwalters, beträgt höchstens sechs (6) Jahre.

Der alleinige Verwalter oder die Verwaltungsratsmitglieder sind wiederwählbar und jederzeit abrufbar.

Artikel 8.-

Im Falle von mehreren Verwaltungsratsmitgliedern, bezeichnet der Verwaltungsrat aus seiner Mitte einen Vorsitzenden. Der Verwaltungsrat wird durch den Vorsitzenden, oder im Falle dessen Verhinderung, durch zwei Mitglieder einberufen.

Die Gültigkeit der Beratungen und Beschlüsse des Verwaltungsrates ist bei Anwesenheit der Mehrheit der Verwaltungsratsmitglieder gegeben. Die Vertretung

ist nur zulässig unter Verwaltungsratsmitgliedern.

In Dringlichkeitsfällen sind die Verwaltungsratsmitglieder befugt, brieflich oder auch durch elektronische Übermittlung zur Tagesordnung abzustimmen.

Die Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefasst; bei Stimmengleichheit ist die Stimme des Vorsitzenden ausschlaggebend.

Artikel 9.-

Die Beschlüsse des Verwaltungsrates werden in Protokollen festgehalten, welche in einem Spezialregister eingetragen werden, und werden durch wenigstens ein Verwaltungsratsmitglied unterzeichnet.

Abschriften und Auszüge dieser Protokolle welche vor Gericht oder anderswo zur Verwendung kommen, werden von dem Vorsitzenden oder zwei Verwaltungsratsmitgliedern oder durch den alleinigen Verwalter beglaubigt.

Artikel 10.-

Der Verwaltungsrat, respektive der alleinige Verwalter, haben die weitestgehenden Befugnisse zur Geschäftsführung und treffen alle ihnen zur Erfüllung des Gesellschaftszweckes notwendig erscheinenden Verfügungen und Verwaltungsmaßnahmen.

Ihre Zuständigkeit ist nur beschränkt durch die der Generalversammlung gemäß Gesetz und laut den gegenwärtigen Statuten vorbehaltene Beschlüsse.

Artikel 11.-

Die tägliche Geschäftsführung sowie die Vertretung der Gesellschaft hinsichtlich dieser täglichen Geschäftsführung, kann Verwaltungsratsmitgliedern, Direktoren, Verwaltern oder anderen Angestellten ob Aktionäre oder nicht, vom Verwaltungsrat, oder von dem alleinigen Verwalter, übertragen werden, welche deren Befugnisse festlegt. Erfolgt die Übertragung an ein Verwaltungsratsmitglied, so bedarf es der vorherigen namhaften Ermächtigung durch die Generalversammlung.

Es steht dem Verwaltungsrat, oder dem alleinigen Verwalter, zu Spezialvollmachten für Rechtsgeschäfte zu erteilen zu denen sie selbst befugt sind.

Dritten gegenüber wird die Gesellschaft wie folgt verpflichtet:

- Im Falle eines alleinigen Verwalters unter allen Umständen durch seine alleinige Unterschrift.
- Im Falle von mehreren Verwaltungsratsmitgliedern durch die gemeinsamen Unterschriften von zwei Verwaltungsratsmitgliedern
- oder durch die alleinige Unterschrift des delegierten Verwaltungsratsmitgliedes oder Verwalters, handelnd im Rahmen der täglichen Geschäftsführung, falls ein solcher genannt ist.

Spezialbevollmächtigte verpflichten die Gesellschaft Dritten gegenüber im Umfange des ihnen erteilten Mandates.

Im Geschäftsverkehr mit öffentlichen Verwaltungen wird die Gesellschaft

durch den alleinigen Verwalter, respektive durch ein beliebiges Verwaltungsratsmitglied, rechtsgültig vertreten.

Die Gesellschaft wird gerichtlich sei es als Klägerin oder Beklagte, durch den alleinigen Verwalter, oder durch den Verwaltungsrat, auf Betreiben des Präsidenten oder des delegierten Verwaltungsratsmitgliedes vertreten.

Artikel 12.-

Die Aufsicht der Gesellschaft obliegt einem oder mehreren Kommissaren, deren Zahl durch die Generalversammlung oder durch den alleinigen Anteilseigner, die ihre Ernennung vornimmt, festgelegt wird.

Auch Nicht-Gesellschafter können zu Kommissaren ernannt werden. Die Amtsdauer der Kommissare beträgt höchstens sechs Jahre. Sie können jedoch wiedergewählt werden und sind jederzeit abrufbar.

Die ihm zustehende Befugnisse ergeben sich aus Artikel 62 des Gesetzes vom 10. August 1915.

III.- GENERALVERSAMMLUNG

Artikel 13.-

Im Falle eines alleinigen Anteilseigners übernimmt dieser sämtliche Befugnisse die durch das Gesetz der Versammlung der Aktionäre verliehen sind. Seine Beschlüsse werden schriftlich festgehalten.

Im Falle von mehreren Aktionären vertritt jede rechtsgültige einberufene und zusammengesetzte Generalversammlung die Gesamtheit der Aktionäre; dieselbe ist weitestgehend befugt, sämtliche die Gesellschaft betreffenden Rechtshandlungen und Rechtsgeschäfte zu tätigen und gutzuheißen.

Artikel 14.-

Die ordentliche Generalversammlung findet alljährlich am zweiten Mittwoch des Monats Juni um 13.00 Uhr statt am Sitz der Gesellschaft oder an dem in der Einberufung angegebenen Ort.

Sollte dieses Datum auf einen Feiertag fallen, so wird die Versammlung auf den nächstfolgenden Werktag verlegt.

Jede einzelne Aktie gewährt eine Stimme. Im Falle von mehreren Aktionären, kann jeder Aktionär sich in der Generalversammlung durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen; soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist, fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

Im Falle von mehreren Aktionären kann der Verwaltungsrat alle anderen, durch die Aktionäre zu vollbringenden Bedingungen, um an der Generalversammlung der Aktionäre teilzunehmen, bestimmen.

Eine außerordentliche Generalversammlung kann durch den Verwaltungsrat beziehungsweise durch den alleinigen Verwalter oder durch den oder die Kommissare einberufen werden. Auf schriftliche Anfrage der Aktionäre, welche zehn Prozent (10%) des Gesellschaftskapitals vertreten, muss sie einberufen werden.

Artikel 15.-

Im Falle von mehreren Aktionären und falls sämtliche Aktionäre das Gesamtkapital vertreten, können Generalversammlungen auch ohne vorherige Einberufungen stattfinden.

IV.- GESCHÄFTSJAHR UND GEWINNVERTEILUNG

Artikel 16.-

Das Geschäftsjahr beginnt alljährlich am ersten Januar und endet am einunddreißigsten Dezember desselben Jahres.

Artikel 17.-

Fünf Prozent des Reingewinns fließen solange dem Reservefonds zu, bis dieser zehn Prozent des Gesellschaftskapitals erreicht hat.

Darüber hinaus verfügt die Generalversammlung über den Saldo nach Gutdünken.

Die etwa auszuschüttende Dividende gelangt an den, vom Verwaltungsrat oder dem alleinigen Verwalter zu bestimmenden Orten und Zeitpunkten zur Auszahlung.

Zwischendividenden können durch den Verwaltungsrat nach Maßgabe des Gesetzes (insbs .des Artikels 72-2 des Gesetzes vom 10 August 1915 über die Handelsgesellschaften) ausgeschüttet werden

V.- AUFLÖSUNG, LIQUIDATION, BEGLAUBIGUNG UND KOSTEN

Artikel 18.-

Die Generalversammlung, oder der alleinige Anteilseigner, ist jederzeit befugt, die Auflösung der Gesellschaft zu beschließen. Bei Auflösung der Gesellschaft, sei es durch Ablauf der Vertragsdauer, oder auch vorzeitig, werden Liquidatoren ernannt; zu Liquidatoren können sowohl physische Personen als auch Gesellschaften ernannt werden;

Deren Bestellung und die Festlegung ihrer Bezüge erfolgt durch die Generalversammlung oder durch den alleinigen Anteilseigner.

Artikel 19.-

Im Übrigen, besonders hinsichtlich der durch die gegenwärtigen Satzungen nicht erfassten Bestimmungen, unterliegt die Gesellschaft den gesetzlichen Bestimmungen, namentlich denjenigen des Gesetzes vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften und dessen Abänderungsgesetzen.

Erklärung

Der amtierende Notar erklärt ausdrücklich, dass die durch Artikel 26 des Gesetzes vom zehnten August eintausendneunhundertfünfzehn über die Handelsgesellschaften vorgeschriebenen Bedingungen erfüllt sind.

ÜBERGANGSBESTIMMUNGEN

1) Das erste Geschäftsjahr beginnt am heutigen Tage und endet am 31. Dezember 2017.

2) Die erste ordentliche Generalversammlung findet im Jahre 2018 statt.

ZEICHNUNG UND EINZAHLUNG DER AKTIEN

Nach erfolgter Festlegung der Satzung erklärt die alleinige Anteilseignerin die tausend(1.000) Aktien zu zeichnen.

Sämtliche Aktien wurden voll und in bar eingezahlt demgemäss verfügt die Gesellschaft ab sofort uneingeschränkt über den Betrag von EINHUNDERTTAUSEND EURO (EUR 100.000,00.-), wie dies dem Notar ausdrücklich nachgewiesen wurde.

GRÜNDUNGSKOSTEN

Die der Gesellschaft obliegenden Gründungskosten irgendwelcher Art werden abgeschätzt auf ungefähr ein tausend fünf hundert Euro (EUR 1.500.-).

AUSSERORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG

Alsdann nimmt die alleinige Anteilseignerin folgende Beschlüsse:

1.- Zum alleinigen Verwalter wird bestellt:

Herr **Ferdinand STEFFEN**, Geschäftsmann, geboren in Bitburg (Deutschland), am 7. April 1957, wohnhaft in D-54662 Speicher, Industriestraße, 20,

welcher die Gesellschaft unter allen Umständen durch seine alleinige Unterschrift rechtsgültig vertreten und verpflichten kann.

2.- Zum Kommissar wird bestellt:

Herr **Ralf RISCHNER**, Privatbeamter, geboren in Hermeskeil (Deutschland), am 27. Februar 1972, wohnhaft in D-54426 Malborn, Kirchstraße, 32.

3.- Die Mandate des alleinigen Verwalters und des Kommissars enden bei Gelegenheit der jährlichen Generalversammlung des Jahres 2023.

4.- Der Verwaltungsrat ist ermächtigt eines oder mehrere seiner Mitglieder als Delegierte des Verwaltungsrates zu ernennen.

5.- Der Sitz der Gesellschaft befindet sich in L-6776 Grevenmacher/Potaschbiert, 12, rue de Flaxweiler.

WORÜBER URKUNDE

Aufgenommen in Echternach.

Am Datum wie eingangs erwähnt.

Und nach Vorlesung alles Vorstehenden an die Komparenten, handelnd wie eingangs erwähnt, alle dem Notar nach Namen, gebräuchlichen Vornamen, Stand und Wohnort bekannt, haben dieselben gegenwärtige Urkunde mit Uns Notar unterschrieben.

(Gezeichnet): F. STEFFEN, Henri BECK

Enregistré à Grevenmacher Actes Civils, le 11 janvier 2017

Relation: GAC/2017/404

Reçu soixante-quinze euros

75,00 €

Le Receveur (s.): G. SCHLINK

FÜR GLEICHLAUTENDE AUSFERTIGUNG,
auf Begehr erteilt, zwecks Hinterlegung beim Handels- und Gesellschaftsregister.
Echternach, den 23. Januar 2017